



## ABE-Forschungstag 2021

Mittwoch, 23. Juni 2021, 08:30–18:30 Uhr

Institut für Erziehungswissenschaft, Freiestrasse 36, 8032 Zürich, Raum D 20

Der ABE-Forschungstag bietet die Gelegenheit, Qualifikations- und Forschungsarbeiten vorzustellen und zu diskutieren, die am Lehrstuhl Ausserschulische Bildung und Erziehung geplant und umgesetzt werden. Präsentiert und diskutiert werden konzeptionelle Fragen, Probleme oder Entscheidungen in Hinblick auf die empirischen Forschungsprozesse (z. B. Zugang zum Untersuchungsfeld, Sampling, Methodenwahl), empirische Materialien und Analysen, erste Ergebnisse oder Fragen der Ergebnispräsentation. Eingeladen sind alle, die an unseren Forschungsarbeiten und gemeinsamen Diskussionen interessiert sind. Für einen gemeinsamen Mittagsimbiss ist gesorgt.

### Programm

ab 8:30 Uhr	Ankommen und Begrüssung
8:45–10:00 Uhr	Patrick Zobrist: Arbeitsbeziehungen der Sozialen Arbeit in der Jugendanwaltschaft als Zwangskontext (Präsentation und Diskussion von Ergebnissen)
10:15–11:45 Uhr	Simone Brauchli: Die Schweizer Jugendstrafrechtspraxis im Spannungsfeld von Schutz/Erziehung und Strafe: Erkenntnispotenziale und -grenzen von Interviews mit Fachkräften der Jugendstrafrechtspflege (Präsentation erster Ergebnisse und Reflexion von Möglichkeiten des Zugangs zu Fachpersonen)
12:00–13:15 Uhr	Silke Jakob: Ansichtssache? – Darstellung und Interpretation unterschiedlicher Materialien in der ethnografischen Forschung (Ergebnispräsentation und Diskussion zu multimethodischen Zugängen)
13:15–14:15 Uhr	Mittagpause
14:15–15:30 Uhr	Daniela Müller-Kuhn: Das Paradox der Schüler*innenpartizipation – eine multiperspektivische Darstellung von Partizipation im Schulalltag (Präsentation und Diskussion von Ergebnissen und der Synopse zur Dissertation)
15:45–17:00 Uhr	Ellen Höhne: Betreuung als <i>Chefsache</i> ? Rekonstruktionen von Beziehungen im Sprechen von unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten über Betreuungspersonen (Präsentation und Diskussion erster Ergebnisse und des weiteren Vorgehens)
17:15–18:30 Uhr	Miriam Meuth: Aneignung und Distanzierung – räumliche Praktiken zwischen sich Einrichten und (Weiter)ziehen (Vorstellung und Diskussion der Projektkonzeption)

Wer am Forschungstag teilnehmen und mitdiskutieren möchte, ist herzlich eingeladen und wird gebeten, sich bis zum 16.06.2021 im Lehrstuhlsekretariat bei Daniel Werner anzumelden ([dwerner@ife.uzh.ch](mailto:dwerner@ife.uzh.ch)) – angesichts der beschränkten Raumkapazitäten ist eine Anmeldung in diesem Jahr zwingend erforderlich.